

Von Gryfów Śląski nach Wrocław

In 6 Tagen vom 19.9.24 – 24.9.24

Am nördlichen Rand des Riesengebirges - 210 km

Schwierigkeit: 

19. 9. Gryfów Śląski - Jelenia Góra - 40 km.

Mit dem Zug nach Gryfów Śląski. Vom Bahnhof aus fahren wir kontinuierlich bergan, dann über Wojciechów hinunter zur Bóbr. Am großen Staudamm geht es mal mehr mal weniger bergauf bis Siedlęcín. Wieder hinunter zur Bóbr und auf schönen Radwegen bis Jelenia Góra.

20.9. Jelenia Góra - Kamienna Góra - 45 km.

Wir folgen den Radweg immer flussaufwärts an der Bóbr entlang. Bis nach Janowice Welkie kommen wir an einigen Schlössern vorbei und haben dort die Hälfte des Weges geschafft. Ab hier müssen wir einen kleinen Berg überwinden, kommen wieder an die Bóbr, die wir bis zum Ziel nicht mehr verlassen.

21.9. Kamienna Góra - Wałbrzych - 30 km.

Auf der alten Bahnstrecke nach Krzeszów, queren zum Fluss Lesk und folgen ihm aufwärts bis Kuźnice Świdnickie, dann über ein paar Berge bis es nach Wałbrzych hinunter geht.

22.9. Wałbrzych – Świdnica - 30 km.

Noch einige kleinere Berge und dann entfernen wir uns vom Riesengebirge. In der Tendenz geht es dann hinunter nach Świdnica, wo einige Sehenswürdigkeiten auf uns warten.

23.9. Świdnica – Breslau - 65 km

Auf unserer letzten Etappe geht es auf die Gesamtstrecke gesehen 100 m hinauf aber 250 m abwärts. Wir fahren an einigen Seen vorbei und sollten nach 40 km in Kąty Wrocławskie eine Pause einlegen.

24.9. Heimreise



Copyright: SHOCART, Freytag & Berndt Group, Czech Republic, 2009
Distribution: Touratech AG, Germany, 2009



